



Abschied von einem verdienstvollen Chorleiter – Abschiedskonzert am 06.05.2018

Man kann ohne Übertreibung sagen, eine Ära geht zu Ende.

Nach mehr als 40jähriger in hohem Maße engagierter Tätigkeit verabschiedete sich Kantor e.h. Christoph Mahla von seinem Kirchenchor mit einem besonderen Konzert in der evangelischen Kirche. Seit mehr als 4 Jahrzehnten war Christoph Mahla zuständig für die Kirchenmusik der evangelischen Gemeinde in Nußloch: eine wahrlich lange Zeit, die das Musikleben in der evangelischen Kirche und darüber hinaus maßgeblich künstlerisch mit beeinflusst hat. Mit seinem Zuzug nach Nußloch verdiente er sich über Jahre hin erste Meriten mit dem Orgelspiel. Im Jahr 1974 erweiterte er dann seine musikalische Tätigkeit mit der Übernahme der Leitung des Kirchenchors. Mit regelmäßigen Mitwirkungen an den Gottesdiensten und bei Trauerfeiern war der Kirchenchor zu besonderen Terminen im Verlauf des Kirchenjahres nicht wegzudenken. Daneben machte Herr Mahla im Laufe seines jahrelangen musikalischen Wirkens immer mal wieder durch besondere Konzerte von sich Reden, nicht zuletzt deshalb, weil zu diesen Aufführungen Sängerinnen und Sänger aus anderen Chören zur Verstärkung gewonnen werden konnten. In dieser Beziehung war und ist es ein Geben und Nehmen, denn Ch. Mahla hat durch seine Konzerttätigkeit als gefragter Oratorien-Tenor viele musikalische Kontakte geknüpft, singen doch er und seine Frau Hanna schon seit vielen Jahren als Solisten und in verschiedenen Chören der näheren Umgebung von Weinheim über Heidelberg bis Wiesloch. Ein weiterer Schwerpunkt von Herrn Mahlas Arbeit war und ist die neue Orgel in der evangelischen Kirche in Nußloch. Wer nicht dabei war, kann nicht ermessen, wie viel Mühe und Arbeit darin steckt, bis solch ein Projekt schließlich überhaupt auf den Weg gebracht werden kann. Enormer Zeitaufwand in der Vorbereitung und dann in der Realisierung des Projekts nahmen in den letzten Jahren viel Zeit in Anspruch. Mit der Aufstellung und dann Fertigstellung des Klangkörpers hat sich der Aufwand keineswegs erledigt. Es galt und gilt mit verschiedenen musikalischen Veranstaltungen den Stellenwert dieser neuen Orgel bekannt zu machen, sie im Gemeindeleben zu implantieren und nicht zuletzt die Finanzierungslücke zu verkleinern. Christoph Mahla hat bisher 34 Orgelkonzerte – weitere werden hoffentlich folgen – im Zusammenspiel und Arrangement mit unterschiedlichsten Instrumenten und Stimmlagen veranstaltet. Die große Resonanz auf die Konzerte schlägt sich nicht zuletzt auch in den bisher gesammelten Spenden nieder. Die Freunde für die Orgel engagieren sich hier auch in besonderer Weise. So kann man durchaus nachvollziehen, dass Orgelspiel und Orgelprojekt ihm auch zukünftig besonders am Herzen liegen werden.

Zunächst aber galt es in einem würdigen musikalischen Rahmen Abschied vom Chor zu nehmen. Das breite Spektrum seines musikalischen Schaffens reichte im Laufe seiner langen Tätigkeit vom Weihnachtsoratorium, über Schöpfung, Requiem, Messias, Matthäuspassion

bis zu verschiedenen Messen, von Komponisten wie Bach, Haydn, Händel, Mozart, Schubert, Charpentier, Dvorak bis zu Kaiser u.a. Sozusagen als Querschnitt seiner vielen verschiedenen Aufführungen mit dem Kirchenchor erklangen im Abschiedskonzert entsprechend dem Ablauf des Kirchenjahres etliche Auszüge aus bekannten kirchenmusikalischen Werken – quasi nochmals Highlights seines musikalischen Schaffens hier in der evangelischen Gemeinde. Trotz einer leisen Wehmut freuten sich alle auf diese Aufführung, verstärkten doch gerade im Hinblick auf das besondere Konzert viele Bekannte, Freunde und Mitstreiter den Chor und das Orchester bzw. wirkten solistisch mit und trugen so zum Erfolg der Aufführung bei.

Die Sängerinnen und Sänger bedanken sich ganz herzlich bei Ihrem Chorleiter und seiner Frau Hanna, die es immer wieder schafften, den Chor auch für Neues zu motivieren und zu begeistern.

Wir wünschen ihnen alles Gute, hoffen aber auch, den musikalischen Kontakt nicht gänzlich zu verlieren!